

CLUBINFORMATION 2022



tennis club.
weingarten

Plus:Punkt⁺
• Medical Wellness,
• Fitness & Private Spa



**»Sport? Mach´ ich
im Plus Punkt!«**

Besucht auch
unsere Webseite:



Wir danken allen Inserenten und allen Sponsoren, die uns unterstützt haben.

D A N K E

Allianz-Versicherung
Altdorf-Apotheke,
Hotel Gasthof Bären
Entsorgungsfachbetrieb Baumgärtner
Holzbau Bernhardt
Weinstube Betz
PhysioOne Boenke
Innenausstatter Bohmeier
Buschtrommel Werbeagentur
Autohaus Ebner
Sport Grimm
Kaffee + Co Stefan Heini
Sanitär und Heizung Huhn
Kreissparkasse Ravensburg
Fahrschule Krummheuer
Konstruktionsbüro Eduard Majic
m.a.s. Sonnenschutz
Garten- und Landschaftsbau Fritz Müller
Philipsen Diamantwerkzeuge
PlusPunkt Wellness
Juwelier Rambadt
Reinigungsservice Ribo
Hausverwaltung Reiner
Ristorante L'Uva
Rosenhäusle
Gartengestaltung Sahin
Autoservice Siegli
Hotel Restaurant Sonne
Sportklinik Friedrichshafen
Sportklinik Ravensburg
Tennishalle Weingarten
Tennisschule Seifferer
Malerbetrieb Stehle
Reifen Stroppe – Dehm
Strom und Gas TWS
Viruzid Hygiene Service
VR Bank Ravensburg-Weingarten
Autohaus Wald
Waldsee-Therme
Westhaar Miri Friseur
Autolackiererei Yardimci

Liebe Clubmitglieder,

unsere Inserenten und Sponsoren tragen einen wesentlichen Teil zur Förderung unserer Vereinsarbeit bei. Bitte berücksichtigen Sie dieses Engagement bei Ihren Einkäufen.



**Mitreden.
Mitbestimmen.
Mitglied werden.**

**Morgen
kann
kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Die großen Aufgaben unserer Zeit lösen wir nur zusammen. Deshalb entscheiden wir mit unseren Mitgliedern gemeinsam, wie wir als Bank handeln. Und obwohl diese Idee schon mehr als 170 Jahre alt ist, könnte sie kaum moderner sein.



**VR Bank
Ravensburg-Weingarten eG**

persönlich & stark in der Region!

Liebe Clubmitglieder, hallo Tennisfreunde im TCW!

Ich freue mich, dass wir Ihnen dieses Jahr nach einem Jahr Pause wieder ein Clubheft präsentieren können. Wie so vieles fiel ja auch das Clubheft im letzten Jahr der Coronakrise zum Opfer. Aber hier sind wir wieder, und wir freuen uns alle umso mehr auf eine neue Sommersaison auf unserer wunderschönen Anlage!

Das Jahr 2021 war auch für unsere Vereinsarbeit eine große Herausforderung. Aber der Spielbetrieb konnte mit gewissen Einschränkungen im Sommer doch noch stattfinden. Und unsere Mannschaften

waren überaus erfolgreich. Absoluter Höhepunkt war der Aufstieg unserer 1. Herrenmannschaft um Benni Seifferer in die Oberliga, so hoch hat unser Herrenteam in der Geschichte des TCW noch nie gespielt, Gratulation nochmal! Ich kann nur alle dazu aufrufen, die Heimspiele dieses Jahr zu nutzen und zum Anfeuern und Zuschauen zu kommen, es lohnt sich! Auch die anderen Mannschaften schlugen sich hervorragend und haben unsere Farben top vertreten. Genaueres dazu erfahren Sie weiter hinten im Heft in den einzelnen Berichten. Die größte Veranstaltung auf unserer Anlage waren die RIBO-Open by Tannenhof Resort, ein Turnier, das so langsam zur Tradition wird und immer weiter wächst. Leider macht uns der WTB dieses Jahr einen Strich durch die Rechnung, so dass wir hier wohl ein Jahr Unterbrechung einlegen müssen. Auch in der Jugendarbeit und im Breitensport haben wir alles geschafft, was möglich war. In den Berichten auf den nächsten Seiten erfahren Sie die



Einzelheiten im jeweiligen Rück- und Ausblick. Alles in allem sind wir gut durch die Coronakrise gekommen. Für uns als Verein ist natürlich die Mitgliederentwicklung der wichtigste Maßstab und hier gab es durchaus eine erfreuliche Tendenz zu verzeichnen mit vielen neuen Tennisbegeisterten, die wir jetzt bestmöglich mit verschiedenen Angeboten bei uns integrieren wollen.

Apropos Ausblick, was wird uns im Sommer 2022 erwarten? Ich hoffe, sehr viele sonnige Tage auf der TCW Anlage mit Sport und Geselligkeit, also

das klassische Vereinsleben, das wir die letzten beiden Jahre so vermisst haben.

An dieser Stelle möchte ich mich bei meinen Vorstandskollegen bedanken, die alles gegeben haben, um den TCW-Mitgliedern eine schöne Zeit bei unserem Lieblingshobby zu verschaffen!

Da unsere erste Vorsitzende Kerstin Reich wie bereits in der Hauptversammlung letzten Herbst bekanntgegeben, aus gesundheitlichen Gründen nicht

mehr zur Verfügung stehen kann, sind wir derzeit auf der dringenden Suche nach einem neuen Vorsitzenden. Der TCW steht top da, wir sind inzwischen schuldenfrei, Sport-, Trainings- und Jugend-Betrieb laufen wie gewohnt. Wer auch immer den Vorsitz übernimmt, kommt zur besten Zeit zu uns!

Auf eine schöne Saison 2022!

*Für den gesamten Vorstand
Billy Dignath*

Heimspieltermine der Mannschaft VR-Talentiade Midcourt U10

Sonntag, 22. Mai	15 Uhr	TCW	-	SG Baienfurt Tennis
Sonntag, 29. Mai	15 Uhr	TCW	-	TSV Eschach
Sonntag, 26. Juni	15 Uhr	TCW	-	TC Ravensburg

Teppich. Parkett. Gardinen.



bohmeier.



Dank an unsere Inserenten	3
Vorwort von Billy Dignath	5
Sport im TCW von Sportwart Benjamin Seiffener	9 / 11
Jugend im TCW von Jugendwart Billy Dignath.....	12 / 13
Breitensport im TCW von Breitensportwartin Susanne Lachenmann	14 / 15
RIBO OPEN by Tannenhof Resort.....	17 / 19
Jugendausflug in den Europapark.....	21
Jubilare.....	23
Sieger – jung und alt.....	24
Team Bagdad – ganz normaler Alltag.....	25 / 27
Impressionen.....	29
Verbandsrunde Jugend / Erwachsene	30 / 31
Unsere Pächter	33
Mannschaftsberichte	35 – 51
1. Herren	35
1. Damen	37
2. Herren	39
3. Herren	41
Damen 50	43
Herren 40	45
Juniorinnen U18	47
Junioren U18.....	49
Junioren U15.....	51
Kids-Cup U12	51
Jugendrückblick von Larissa Stocker und Lissy Knecht.....	52 / 53
Mannschaftsergebnisse 2021	54
Neue Mitglieder	55
Beitragstabelle und Mitglieds-Infos, Gästeregulung.....	56 / 57
Ansprechpartner im Verein	58

Impressum:

Tennisclub Weingarten e.V.,
 Haslachstraße 10, 88250 Weingarten
www.tc-weingarten.de
 Redaktion: Edith Dignath

Satz & Layout:
 Ute Schwarz, Buschtrommel - die Werbeagentur
 88427 Bad Schussenried
www.buschtrommel.de



SEIFFERER TENNIS



www.seiffere-tennis.de
Tel. 0751 - 59998
info@seiffere-tennis.de



Tennistraining



- Mannschaftstraining
- Kleinfeld- und Midcourtraining
- Gruppentraining
- Einzeltraining
- Athletiktraining
- Feriencamps
- Matchtraining

Tennishalle



- 4 Hallenplätze indoor
- 3 Sandplätze outdoor
- Ristorante Pizzeria L`uva

Tennisreisen



- Kroatien
- Gardasee
- Kreta

HEAD Pro Shop



- Schlägermodelle
- Tennisbags
- Schuhe
- Bekleidung
- Bälle
- Bespannungsservice



Liebe TCW-Mitglieder, Sportsfreunde und Tennisbegeisterte 2021 - ein Jahr mit vielen schönen Tennismomenten!

Zu allererst ein großes Dankeschön an alle Mannschaftsführer. Es ist super, wie ihr mit voller Leidenschaft das Amt für euer Team lebt!

Ladies first: Die Damen 40 mit Mannschaftsführerin Steffi Kucera sind mit drei Siegen und drei Niederlagen exakt im Mittelfeld ihrer Gruppe gelandet. Sie greifen auch in diesem Jahr wieder in der Verbandsstaffel an.



Ich bin immer wieder erstaunt, wie unser Team der Herren 70 über den Platz fegt und mit Spielwitz einen zum Staunen bringen. Mit einer Bilanz von 2:2 sind sie knapp am Aufsteiger Oberteuringen gescheitert. Dieses Jahr steht als Ziel also ganz klar der Aufstieg fest. Viel Erfolg euch dabei! Ebenfalls mit einer ausgeglichenen Bilanz von 2:2 sind unsere Herren 40 Dritter in ihrer Gruppe geworden. Auch in diesem Jahr möchte das Team mit Mannschaftskapitän Edi Majic um die vorderen Plätze mitkämpfen.

Kommen wir nun zu unseren aktiven Mannschaften. Hier möchte ich mit den Damen beginnen. Nach einem Jahr Pause haben wir wieder eine 4er-Mannschaft für die Damen 2 stellen können. Mit Siegen über Aulendorf und Ostrach ist das Team mit Mannschaftsführerin Cara Fritzscher geworden.

Die Damen 1 haben wieder mal denkbar knapp den Aufstieg in die Verbandsliga verpasst. Nur

eine Niederlage gegen den SSV Ulm stand dem Aufstieg im Wege.

2022 soll nun alles ganz anders werden. Verstärkt durch ein paar Neuzugänge und die zurückgekehrten Damen, die eine Babypause einlegten, steht für Sarah Prokein und ihr Team fest: Dieses Jahr muss der Aufstieg her!

Die Damen 2 werden auf eine 6er-Mannschaft aufgestockt und auch hier steht der Kurs, Aufstieg in die Bezirksliga, ebenfalls fest.

Kleine Kurzgeschichte:

Ein Wasserbüffel gilt als sehr hartnäckiges, zähes Tier in der Wildnis. Es braucht dann doch schon mal 13 Schuss um es zum Erliegen zu bringen. Unter diesem Motto treten die aktiven Männer unseres Vereins bei den Verbandsspielen auf. Alles für den Büffel, alles für die Herde!

Nach sehr, sehr langer Zeit hat der TC Weingarten 2021 wieder drei Herrenmannschaften gemeldet. Mit Stolz kann ich sagen: Es war das erfolgreichste Jahr für die Herren des TCW!

2. Platz der Herren 3

Aufstieg der Herren 2 in die Bezirksliga

Aufstieg der Herren 1 in die Oberliga

Gänsehaut pur!

Fangen wir an. Die Büffel-Herde der Herren 3 mit Youngster-Kapitän Lukas Gindele, der leider verletzungsbedingt nach dem ersten Spiel auf die restliche Saison verzichten musste (weiterhin gute Besserung!), haben einen Aufstieg um Haarsbreite verpasst. Gleiche Bilanz wie Fronhofen, fehlten leider nur zwei Matches für den Aufstieg. Ausblick auf die kommende Saison: Kreisklasse 2 ade, Kreisklasse 1 ruft!

Es geht weiter - mit unserer eingeschweißten Herde der Herren 2. Maxi Hangleiter, jahrelanger Büffel-Leader des Teams, feierte mit seinen Jungs eine perfekte Saison mit 7:0 Siegen. Bezirksliga 2022! Und auch hier wird einiges von den Männern erwartet. Es soll erneut um den direkten Aufstieg mitgespielt werden. Wir sind gespannt!

Zu guter Letzt, unsere Herde der Herren 1. Eine verrückte Saison mit grandiosem Ende! Nach zwei eindeutigen Siegen zum Start der Saison wurden die Gemüter mit einer Niederlage gegen Ebingen gedrückt. Der ersehnte Aufstieg in die

Nizamettin Sahin

GARTENGESTALTUNG

GARTENRENOVIERUNG

GARTENBEBAUUNG

RASENMÄHDIENST

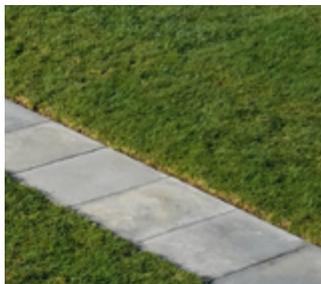
BAUMPFLERGE



HAUSMEISTERDIENST

WINTERDIENST

GEBÄUDEREINIGUNG



FRÜHJAHR- UND
SOMMERSCHNITT
GARTENBEPFLANZUNG
PFLASTERARBEITEN



Büro: Burachstraße 2 . 88250 Weingarten . Telefon 0751/569 3658 oder 0751/569 3659
Fax 0751/ 569 3664 . Mobil 0171/726 3670 . Mail: info@n-sahin-gartengestaltung.de

www.n-sahin-gartengestaltung.de

www.facebook.com/gartenbau.sahin

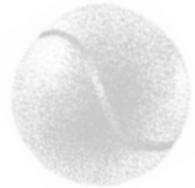
Oberliga war dahin....dachte man. Doch wie gesagt, die Büffel stehen noch. Die nach hinten gelegten beiden letzten Spieltage in den September taten der Herde anscheinend sehr gut. Mit einem unerwarteten 8:1 Sieg in Tübingen war klar: Ein weiterer Sieg im letzten Spiel und der Traum, erstmals in der Vereinsgeschichte in der Oberliga spielen zu dürfen, wird wahr. Und so geschah es. Mit den Hörnern nach unten ging es nach Gerokruhe. Bereits ein 5:1 nach den Einzeln reichte aus und der Aufstieg war perfekt. Wahnsinn!

Als Alpha-Büffel der Wasserbüffel kann ich allen drei Mannschaften nur zu dem super Jahr 2021 gratulieren.

Die genauen Team-Berichte findet ihr auf den hinteren Seiten.

Im September letzten Jahres standen einmal mehr die RIBO Open an. Bereits zum vierten Mal wurde das Turnier auf unserer Anlage ausgetragen. Es waren hochklassige Spiele, begleitet von einem spektakulären Sommerfest. Ihr wollt mehr Details? Mehr dazu im Bericht von Maxi (S.17/19) Nun steht die Saison 2022 vor der Tür – ich wünsche allen Teams, unseren Senioren, unseren Damenmannschaften und der Wasserbüffel-Herde viel Spaß!

*Euer Sportwart
Benni Seiffener*



Hier bekommen Sie Ihre Pflanzen!



Ulmer Straße 98 | 88212 Ravensburg | Tel. 0751 43863
pflanzen@garten-mueller.de

Landschaftsbau
Gartengestaltung
Gartenbaumschule

Baumschule



Garten Müller GmbH
Gartenbaumschule

Jugend im TCW

Hallo TCW Jugend, hallo TCW Eltern, kaum hat das Jahr begonnen, ist es auch schon wieder vorbei. Ich weiß ja nicht, wie es Euch geht, aber mir kommt es so vor, dass 2021 nur so vorbeigerauscht ist. Wobei es trotzdem ein ereignisreiches Jahr war, auch bei uns im TCW. Natürlich hätte ich gern mehr für unsere Jugendlichen organisiert, als coronabedingt möglich war, aber ich denke, wir haben das Beste daraus gemacht. Der wichtigste Bestandteil unserer Jugendarbeit war dabei wie immer der tägliche Trainingsbetrieb. Hier hat die Tennisschule Seiffener alles gegeben, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, was 2021 wirklich nicht leicht war. Teilweise war kaum noch herauszubekommen, was gerade nach den Coronabedingungen erlaubt war und was nicht. Begrenzte Spielerzahlen pro Platz, umziehen in der Kabine erlaubt oder nicht, duschen (nach Meinung vieler Kinder ohnehin überbewertet, wenn man den Eltern glauben darf) ging meist auch nicht, spielen nur mit Test, 2G, 3G oder doch 2G plus, es ging fast wochenweise hin und her. Ich will an dieser Stelle nicht erörtern, ob die Maßnahmen jeweils sinnvoll waren, nachvollziehbar war vieles auf jeden Fall nicht mehr. Aber wir haben es geschafft, den

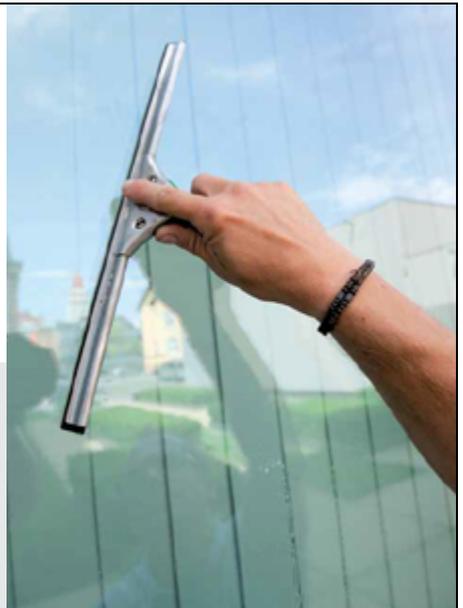
Großteil des Jahres Tennis überhaupt spielen zu dürfen und damit bot Tennis definitiv einige Vorteile gegenüber anderen Sportarten.

Das haben wir tatsächlich auch an der Mitgliederentwicklung gemerkt. Ich freue mich sehr, dass wir in den letzten Monaten wieder viele neue Kinder und Jugendliche neu dazu gewinnen konnten. Wenn ich die Zahlen richtig im Kopf habe, habe ich die letzten beiden Jahre 43 Kinder und Jugendliche neu zu „meiner“ TCW Jugend dazu bekommen! Es wird also eine meiner Hauptaufgaben sein, sie gut in unser Vereinsleben zu integrieren. Mit etwas Glück kann ich dieses Jahr mit allen alten und neuen TCW-lern wieder einiges mehr unternehmen, um ihnen das spezielle TCW-Gefühl zu geben.

Letztes Jahr hatten wir insgesamt acht Jugendmannschaften in diversen Altersklassen am Start und die haben sich allesamt sehr gut geschlagen. Besonders die Jungs aus unserer U15 und unser KidsCup Team waren kaum zu schlagen und sind jeweils Meister in ihrer Gruppe geworden. Mein großes Dankeschön geht wie immer an alle Mannschaftsführer, die dafür gesorgt haben, dass unsere TCW-ler eine tolle Saison hatten.



ribo GmbH
 Herknerstr. 16
 88250 Weingarten
 Tel: 0751/5615450
 Fax: 0751/5615479
 info@ribo-gmbh.de



Wenn man diesen Job, so wie ich, schon seit über 20 Jahren macht, freut man sich immer besonders, wenn es richtige Highlights gibt. Manchmal sind es ja auch die kleinen Geschichten, die mir im Kopf bleiben. Vom letzten Jahr ist mir eine Episode noch besonders in Erinnerung. Da es bei der 2. Juniorinnen U18 Mannschaft zwischendurch etwas gehakt hatte, genug Spielerinnen für einen Spieltag zu finden, habe ich die Mannschaftsführerinnen ein bisschen unterstützt und herum telefoniert, um einen kurzfristigen Ersatz zu finden. Letztlich habe ich eine noch sehr junge Nachwuchsspielerin (unsere damals erst 13-jährige Florentine) gefunden, die einspringen konnte. Sie hat dann ihr allererstes Verbandsspiel gemacht und das gleich bei den U18 Mädels. Sie hatte natürlich einen megaaufregenden und tollen Tag und hat das Match tatsächlich sogar gewonnen. Den Tag wird sie bestimmt nicht so schnell vergessen. Das hat mir wieder einmal gezeigt, warum es sich lohnt, diesen Job so lange zu machen. Es gibt doch nichts Schöneres für einen Jugendwart, als „seinen“ Kids ein Strahlen und happy Tage zu verschaffen.

Unser Rahmenprogramm, was durchaus einen wichtigen Teil unserer Jugendarbeit ausmacht, musste leider zum größten Teil wie schon 2020 entfallen. Unsere Kinderbetreuung, der Kidsday, konnte z.B. leider nicht stattfinden. Größere Veranstaltungen in Gruppen waren einfach nicht möglich oder sinnvoll. So konnten wir auch leider weder zu den UnitedWorldGames nach Österreich fahren (das klappt leider erst 2023 wieder), noch ins Schwimmbad oder Kino gehen, was in normalen Jahren jeweils fester Bestandteil unseres TCW-Jahres ist. Zwischendurch hätten es die Regeln zwar wohl zugelassen, aber ein Kinoausflug, bei dem alle fünf Meter mit Masken auseinandersitzen müssen, ist ja nicht gerade ein perfektes Gruppenevent. (Außerdem kann ich mir bei dem Abstand kein Popcorn vom Nebensitzer mopsen, und das würde mir einfach fehlen.) Und auch ein Badeausflug, bei dem die TCW-ler mit größeren Abständen nur im Kreis schwimmen dürfen, wäre ja nicht gerade die beste Basis gewesen, um ein richtiges Teambuilding zu erreichen. (Ich finde, als Betreuer muss man seine Kids schon mal durch den Pool werfen dürfen...ich glaube das steht so auch in der Badeordnung.) Aber eines hat dann doch noch



stattgefunden: Unser jährlicher Ausflug in den Europapark Rust. Und der war wie immer ein voller Erfolg mit bestem Wetter und toller Beteiligung. Näheres dazu in einem separaten Bericht weiter hinten in diesem Heft.

Und 2022? Nach heutigem Stand (bei Entstehung dieses Berichts ist es gerade Anfang April) bin ich optimistisch, dass wir mit relativ geringen Einschränkungen über den Tennissommer kommen. D.h. ich gehe davon aus, dass sowohl Training als auch Mannschaftssaison und Turniere fast so wie in früherer Zeit ablaufen können. Und ich verspreche allen Kindern, Jugendlichen und Eltern, dass ich gern wieder unsere lieb gewonnenen Ausflüge organisiere, sobald es die Lage zulässt... inklusive Popcorn und Wasserschlacht. Ich freue mich auf eine schöne Saison 2022 mit Euch allen!

Euer Jugendwart Billy

Breitensportgruppe



Nachruf

Am 30. September 2021 verstarb unsere liebe Steffi Schweitzer.

Ihr allzu früher Tod erfüllt uns mit tiefer Trauer und Betroffenheit. Viele Jahre hat sie sich als Mannschaftsführerin im Breitensport engagiert. Für die Mitglieder war sie stets eine verständnisvolle Ansprechpartnerin und eine wunderbare Spielpartnerin, für viele eine gute

Freundin. Wir vermissen sie unendlich und bewahren ihr ein dankbares und ehrendes Andenken. Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Susanne Lachenmann

Termine Hobbyrunde 2022

29. Mai	TCW	- TC Bad Schussenried
12. Juni	TC Altshausen	- TCW
31. Juli	TCW	- TC Bergatreute
7. August	SV Horgenzell	- TCW

Bericht der Breitensportwartin

Auch 2021 stand die Freiluftssaison im Zeichen von Corona. Aufgrund der behördlichen Auflagen waren zu Saisonbeginn keinerlei Veranstaltungen möglich und als dann ab Ende Mai gespielt werden durfte, war es erst etwas kompliziert, weil ja die Sanitärräume nicht genutzt werden durften. Aber dennoch waren die Breitensportler*innen froh, überhaupt Tennis spielen zu dürfen.



Unsere Sieger im Herrendoppel (v. l.) Mido Serry und Franz Breiner mit Katharina Kempenich und Carol Peter

Ab Juni sind wir dann wieder mit zwei Hobby-Mixed Mannschaften zu den Mannschaftsspielen angetreten. Die Einhaltung und Überprüfung der 3G Regeln haben wir mit vereinten Kräften gemeistert.

Am 4. September konnten wir zum vierten Mal in Folge das große Breitensportturnier des Württembergischen Tennis Bundes (WTB) – der Trollinger und Damen-Doppel-Cup

des Bezirks F – durchführen, und dies war wieder das einzige Hobbyturnier im Bezirk F. 40 Spielerinnen und Spieler (12 Damen- und 8 Herrendoppel) lieferten sich bei grandiosem Wetter und besten Platzbedingungen spannende und hochklassige Matches. Unser Wirt Achill hat unsere Gäste und natürlich auch unsere Mitglieder hervorragend bewirtet. Herzlichen Glückwunsch an Franz Breiner/Mido Serry (TC Weingarten) und Sonja Mattmann (TC Altshausen)/Linde Wicker (TC Saulgau) zum Pokalgewinn!

Am 3. Oktober durften wir wieder bei schönem Wetter den Saisonabschluß begehen – jedoch waren wir sehr traurig, weil unsere liebe Steffi am 30. September verstorben war.

Nach aktueller Prognose wird die Saison 2022 nicht mehr so stark durch die Pandemie dominiert werden wie die beiden zurückliegenden Jahre. So ist für dieses Jahr auch wieder eine Saisonöffnung geplant am 30. April. Es ist dieses Jahr eine Hobby-Mixed Mannschaft gemeldet.

Wir werden uns wieder Montags um 18:30 und Donnerstags um 18:00 zu unseren beliebten Tennisrunden treffen. Hierzu sind auch neue Mitglieder oder andere Mitspieler*innen herzlich eingeladen. Und wir werden uns nach zwei Pandemie Jahren Pause auch wieder zahlreiche vereinsinterne Treffen und Runden überlegen, z.B. Bändeles-Turniere oder die Einzel-/Doppel-/Mixed-Runde (EDM).

Und – wir haben bereits wieder den Zuschlag bekommen für das WTB Hobbyturnier „Trollinger und Damen-Doppel“, das am 16. Juli stattfinden wird, nun zum fünften Mal in Folge!



Susanne Lachenmann

„Gutes Essen
macht Laune“



L'Uva

Ristorante & Pizzeria

Erstklassige Rohprodukte und die täglich frische Zubereitung sind die Grundlagen unserer Küchenphilosophie. Um den unterschiedlichen Bedürfnissen unserer Gäste gerecht zu werden, ändern wir Ihnen auf Wunsch gerne Ihr Gericht.

Unsere Öffnungszeiten:

Di - Fr von 11.30 - 14.00 und 17.30 - 23.00 Uhr,

Sa und So 17.00 - 23.00 Uhr, Montag geschlossen

Ristorante & Pizzeria L'Uva · Riedstraße 15 · 88250 Weingarten · Tel. 0751/1807490

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch.



KFZ-Reparaturen vom Meisterbetrieb

- Service, Wartung & Reparatur aller Fahrzeugmarken
- Haupt- und Abgasuntersuchung
- Klimaservice & Wartung
- Fehlerdiagnose
- Achsvermessung
- Reifen | Felgen | Rädereinlagerung
- Autoglas (Reparatur und Austausch)
- Einbau von Anhängerkupplungen
- Ersatzteileverkauf
- und noch viel mehr !



KFZ-Meisterbetrieb
Hähnlehofstr. 43 | 88250 Weingarten

Tel: +49 751 - 769 548 90
Fax: +49 751 - 352 4375

Email: info@autoservice-siegli.de
Internet: www.autoservice-siegli.de

4. RIBO-Open by Tannenhof Resort

Mit knapp 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in den Einzelkonkurrenzen, davon 20 vom TC Weingarten, waren auch die 4. RIBO-Open by Tannenhof Resort ein voller Erfolg. Vom 10. bis zum 12. September 2021 gab es bei perfektem Tenniswetter unglaublich spannende und hochklassige Begegnungen zu sehen. Wie schon im Jahr zuvor ging es dank den Sponsoren **RIBO** und **Tannenhof Resort** in zwei der sechs Konkurrenzen sogar um Punkte für die deutsche Rangliste.



Sylva Hahn (SV Böblingen)
Franziska Lindel (TCW)



Schiedsrichter
Julius Göppert

Bei den Damen A holte sich Sylva Hahn aus Böblingen die meisten dieser Punkte. Sie gewann im Finale gegen die Vorjahressiegerin Elisabeth Sterner vom MTTC Iphitos München in einem spannenden Match mit 3:6/6:3/10:3 und sicherte sich damit auch einen großen Teil des Gesamtpreises.

Im Finale der Herren-A-Konkurrenz ging es deutlicher zu. Jannik Maute vom TC Weissenhof konnte mit einem 6:0/6:0 Erfolg gegen Luca Hesselmann aus Fürth seinen ersten RIBO-Open Titel feiern. Unterstützt wurden die beiden Finalisten auch bei ihrem Endspiel von zahlreichen Zuschauern, die die Anlage über alle drei Turniertage trotz einiger Corona-Schutzmaßnahmen mit Leben erfüllt und für ausgezeichnete Stimmung gesorgt haben. Im Finale war **Julius Göppert** als Stuhlschiedsrichter im Einsatz und kümmerte sich mit einigen Ballkindern aus den Jugendmannschaften des TC Weingarten um einen reibungslosen Spielablauf. Vielen Dank an die-

ser Stelle nochmal an die Ballkinder! Wir hoffen, dass wir die Übung im nächsten Jahr in einem längeren Endspiel erneut in die Praxis umsetzen können.



Fleißige Ballkinder (2021)

Unterstützt von vielen Zuschauern wurde in der Herren-A-Konkurrenz vor allem **Benjamin Seiferrer**, der neben seiner umfangreichen Organisation des Turniers nebenbei ohne Satzverlust das Halbfinale erreichen konnte, dort jedoch Jannik Maute in einem spannenden, kräftezehrenden Match mit 4:6/7:6/6:10 unterlag.



Benni Seiferrer mit Jannik Holzer und Claudius Lindel
(Herren B Finalisten)

In der Herren-B-Konkurrenz marschierten zwei Spieler des TC Weingarten ohne Satzverlust ins Finale, in dem **Claudius Lindel** gewinnen konnte. Für Jannik war das seine erste Niederlage bei den RIBO-Open überhaupt, nachdem er die ersten drei Auflagen 2018, 2019 und 2020 gewinnen konnte.

Auch bei den Herren-C war ein Spieler des TC Weingarten am erfolgreichsten. **Markus Riegger** gewann das Finale mit 7:5/2:6/12:10 nach abgewehrten Matchbällen und einem unglaublichen Kampf gegen Vincent Walter vom TC Ravensburg.



HYBRID



DIE FIAT PANDA UND FIAT 500 HYBRID-MODELLE

Leben Sie Hybrid. Fahren Sie Hybrid:

- Weniger Emissionen und Kraftstoffverbrauch*
- Mild-Hybrid-Technologie mit 51 kW (70 PS)
- Vielfältige Lackierungen



Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG für den Fiat Hybrid 1,0 8V GSE (Hybrid) mit 51 kW (70 PS): innerorts 4,7; außerorts 3,4; kombiniert 3,9. CO₂-Emissionen (g/km): kombiniert 120.

Ihr Fiat Partner:

Autohaus Wald

AUTOHAUS WALD GMBH & CO. KG
EYWIESENSTR. 5, 88212 RAVENSBURG
Telefon: 0049 751 88890
E-Mail: info@autohaus-wald.com
www.autohaus-wald.com

Bei den Damen B, der kleinsten Konkurrenz in diesem Jahr im Hinblick auf die Zahl der Teilnehmerinnen, ging Kim Leni Mayer vom TC Aalen als Siegerin hervor. Sie gewann ihr Endspiel 6:1/6:0 und gab auch in ihren vorigen Matches kaum Spiele ab.



v. l.: Jule Feyen (TC Berkheim) und Stefan Feyen (TC Biberach), Anna Boenke, Benni Seiferrer (beide TC Weingarten)

Zu guter Letzt fand auch die Mixed-Konkurrenz nach einem Jahr Pause wieder Einzug in den Turnierplan. Mit einer stolzen Zahl von 13 Paarungen, davon sieben aus dem TC Weingarten steht wohl einer erneuten Auflage in den nächsten Jahren nichts im Weg. Gewinnen konnten das Finale wie schon im Jahr 2019 **Anna Boenke** gemeinsam mit ihrem Bruder **Benjamin Seiferrer** gegen Jule Feyen und ihren Vater Stefan Feyen. Für alle Tennisbegeisterten gab es nicht nur Tennis vom Feinsten, sondern auch eine hervorragende Verpflegung durch Achillefs und Paris, die sich über reichlich Besucher in der Clubgaststätte freuen durften.

Wir freuen uns auf die nächste Auflage der RIBO-open by Tannenhof Resort und bedanken uns bei allen Zuschauern, Helfern, Sponsoren, Ballkindern, Freunden und natürlich den Teilnehmern selbst.

Maximilian Hangleiter



v. l.: Tom Gutermann (Sprf. Schwendi) und Thekla Gutermann (TC Biberach), Jannik Holzer, Ina Günther (beide TCW)



Benni Seiferrer mit Sieger Markus Riegger (Herren C)

Wasser, Wärme, Wohlbefinden...

Therme: Baden und entspannen - Whirlpools, Sprudelliegen, Gegenstromkanal...

Saunawelt: Thermium, Softsauna, Finnische Sauna, Urbachsauna (außen)...

Aktuelle Öffnungszeiten und weitere Infos auf unserer Homepage

GESUNDHEITZENTRUM WALDSEE-THERME

www.waldsee-therme.de | Telefon 07524-941221



**Bad
Waldsee
Therme**



ALTDORF - APOTHEKE

APOTHEKERIN DR. SILKE RIESER
ZEPPELINSTR. 5 - 88250 WEINGARTEN
TELEFON 0751/43799 - FAX 0751/51593
E-MAIL: ALTDORF-APOTHEKE@T-ONLINE.DE

Gut versorgt mit Vitaminen und Mineralstoffen?

Eine Blutspiegelmessung gibt Sicherheit!

Direkt bei uns in der Apotheke

Zum Beispiel:

Vitamin D, Selen, Zink, Ferritin, Coenzym Q

Bitte vereinbaren Sie einen Termin!

Toller Tag für die TCW Jugend im Europapark



Einen super Tag hatte die TCW Jugend beim Ausflug 2021 in den Europapark Rust. Gewohnt früh und gut gelaunt ging es los, ein Treffpunkt um 6.30 Uhr löst ja bekanntlich bei Kindern und Jugendlichen immer große Freude aus, und wer will schon ausschlafen? Unsere Gruppe mit ca. 20 Leuten war auf jeden Fall schon gut drauf. Die Hinfahrt zieht sich durch den üblichen Stau bei Freiburg immer etwas, aber gegen 10.00 Uhr konnte ich alle mit den Tickets in den Park strömen lassen (dieses Jahr nach der notwendigen 3G Kontrolle, also immer mal etwas Neues).

Unsere Teilnehmer teilten sich in ein paar Gruppen auf und zogen los, um die vielen Attraktionen zu genießen. Es war typisches TCW-Wetter, also strahlende Sonne und über 20 Grad, herrlich!

Die jüngsten waren bei uns Betreuern in der Gruppe, und so konnte ich auch selbst gemeinsam mit ihnen Achterbahnen fahren und diverse andere spannende Sachen erleben. So ein Tag vergeht immer wie im Fluge und die Zeit reicht leider nie aus, um wirklich alles sehen zu können, was der Park bietet, aber wir fahren dieses Jahr wieder hin, versprochen! Schließlich ist der Europaparkausflug schon gute TCW-Tradition seit über zwanzig Jahren. Abends waren dann alle pünktlich wieder am Treffpunkt und wir konnten die Heimreise antreten.

Und was war sonst noch so? Es gab noch ein paar Highlights, die ich entweder selbst oder aus den Erzählungen mitbekommen habe. Da waren dann noch....

- ein paar unserer Jungs, die einem alten Mann die Abstandsregeln im Park noch mal freundlich

erläutert haben

- eines unserer Mädchen, das es geschafft hat, im Park fast zu verdursten, weil sie den exotischen Wunsch hatte, stilles Wasser zu bekommen (es gibt ja auch wirklich kaum Verpflegung im Park...)

- zwei unserer Mädels, die festgestellt haben, dass man die Wartezeit vor den Achterbahnen massiv verkürzen kann, wenn man erfolgreich flirtet und die fremden Jungs einen dann verlassen (da ist man doch als Jugendwart gleich stolz auf sein Team...)

- der Moment, als wir in der Menschenmenge beim Durchzählen festgestellt haben, dass einer unserer kleineren Jungs ausgebüxt war (1... 2...3...uuups?!), aber keine Sorge, wir haben ihn schnell wieder eingefangen

- die unbändige Energie einiger unserer Jungs, die auf der Rückfahrt kein Stück müde waren, sondern als Sportler auf dem Parkplatz noch eine extra Konditionseinheit hingelegt haben und bei mir im Auto noch ordentlich „Autoparty“ gefeiert haben (die Rückfahrt war also nicht langweilig).

Vielen Dank an meine Fahrer Kerstin, Jens und Patrick, ohne euch wäre so ein Ausflug nicht möglich. Und danke an alle Teilnehmer, ihr habt alle dazu beigetragen, dass auch ich einen super TCW Tag hatte!

Euer Jugendwart Billy

P.S.: Und für unsere soziale Spendenaktion „TCW-Jugend hilft Kids“ kamen auch wieder ein paar Euro zusammen!

FOCUS

TOP
PRIVATKLINIK
2022

09/2021
IN KOOPERATION MIT
FACT[®] „FIELD“



Wir machen Sie mobil.
Knie – Hüfte – Schulter – Ellenbogen



WUSSTEN SIE EIGENTLICH, DASS...

die Ursache für Schmerzen im Ellenbogen
oft der sogenannte *Tennisarm* ist?

Unser renommiertes Ärzteteam behandelt diese und weitere Sportverletzungen mit höchster Präzision. Dabei werden sie von einem hochmotivierten Team aus Fachkräften unterstützt. So können wir jeden Tag aufs Neue gemeinsam die bestmögliche Betreuung für unsere Patientinnen und Patienten sicherstellen.



**Vereinbaren Sie noch heute einen Termin
bei unseren ausgezeichneten Ärzten:**
www.sportklinik-ravensburg.de/termin



Danke an unsere langjährigen Mitglieder

Jubilare 2021

Eintritt 1966

55 Jahre

Dr. Michael Kalb

Eintritt 1971

50 Jahre

Ingrid Ibler

Nina Kleiner-Koepff

Erwin Leicht

Hans-Joachim Mösele

Wilfried Schwab

Eintritt 1976

45 Jahre

Sandra Hangleiter

Eintritt 1981

40 Jahre

Hannes Haid

Irmi Rummler

Leni Zimmermann

Eintritt 1986

35 Jahre

Clemens Müller

Martin Walz

Eintritt 1991

30 Jahre

Heiderose Mauch

Günther Reichle

Eintritt 1996

25 Jahre

Steffi Kucera

Anna Boenke

Eintritt 2001

20 Jahre

Diana Busenius

Isabelle Heim

Wolfgang Kleiner

Dieter Köhler

Isolde Philippsen

Wolfgang Philippsen

Sarah Prokein

Benjamin Seifferer

Eintritt 2006

15 Jahre

Maximilian Hangleiter

Gerhard Jörg

Ulrike Müller

Eintritt 2011

10 Jahre

Franz Baumgärtner

Johanna Doderer

Petra Erne-Herrmann

Irene Fricker

Florian Grimm

Leo Gyanti

Alfred Herrmann

Susanne Lachenmann

Astrid Müller

Lea Pehle

Thomas Pehle

Lea Sterk

Mia Sterk

Jubilare 2022

Eintritt 1972

50 Jahre

Holger Voss

Eintritt 1977

45 Jahre

Friedrich Bertsch

Thomas Grimm

Dieter Regenbrecht

Helmut Rummeler

Benny Schirmer

Eintritt 1982

40 Jahre

Inge Weiß

Klaus Weiß

Eintritt 1987

35 Jahre

Billy Dignath

Edith Dignath

Edeltraud Hähnel

Stephan Werner

Eintritt 1992

30 Jahre

Jochen Brenner

Claudia Gregor

Ulla Jäntsch

Josef Kraus

Regina Krummheuer

Thorsten Krummheuer

Eintritt 2007

15 Jahre

Marianne Holzner

Ekkehard Jehle

Suki Kettl

Wolfgang Kettl

Lennart Lohrmann

Bertram Nold

Burga Nold

Kerstin Reich

Eintritt 2012

10 Jahre

Tobias Dechow

Julius Göppert

Kerstin Kuen

Mido Serry

Peer Töpfer

Wir gratulieren unseren erfolgreichen Mitgliedern!



Julius Pehle



Benjamin Seifferer



Karl Koepff

Julius Pehle

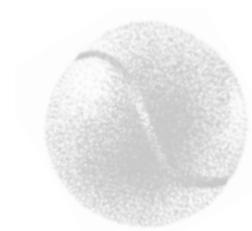
2. Platz
Oberschwaben/Alb-Donau-Cup Winter 2021 in Wangen

Benjamin Seifferer

1. Platz
Hallen-Bezirksmeisterschaften Aktive Winter 2022 (Bezirk F) – in Biberach

Karl Koepff

2. Platz
Internationales Bodensee Turnier in Uhldingen



WEINHAUS
Betz

*...immer
feine Weine*

Inh.: Heike Betz
Schützenstraße 3
88250 Weingarten
Telefon: 07 51/4 36 92
weinhaus-betz@t-online.de



www.weinhaus-betz.de

Hallo Tennisspieler:innen oder besser: Tennisspielende!

Wir sind überfordert! Geht es Ihnen auch so wie uns? Wir haben das Gefühl, die letzten zwei Jahre haben unser Leben komplett verändert. Finden Sie sich überhaupt noch zurecht nach zwei Jahren im Standby Betrieb?? Irgendwie war früher alles einfacher, oder? Benzin kostete einen Euro, es gab keine Uhrzeitbeschränkungen auf Straßenschildern und Pandemien waren etwas aus Horrorfilmen. Heute gibt's überall undurchschaubare Regeln und kaum einer blickt noch durch. Darf man überhaupt noch Tennisfreunde sagen? Da geht es ja schon los. Oder heißt es korrekt Freund:Innen?! Egal, wir sind gut drauf und nehmen Sie mit auf eine Fahrt durch den ganz normalen Team Bagdad Wahnsinn...viel Spaß!

Wir setzen uns also in den Drittwagen (SUV) und fahren einfach mal los. Halt, erst noch tanken, also fix für günstige 2,32 EUR Super (zum Glück fahren wir keinen Diesel, das liegt schon bei knapp 3 EUR). Und los geht's. Wo wollten wir eigentlich hin? Ach ja, einkaufen. Während wir noch überlegen, wo, sehen wir ein Zone 30 Schild mit dem Hinweis zwischen 20.00 und 8.00 Uhr. Beim Blick auf die Uhr... werden wir geblitzt, na prima, das geht ja gut los. Egal, weiter zum Einkaufen. Essen mussten wir zwar schon immer (ist ja auch ein schönes Hobby für den Lebenslauf), aber auch das ist etwas, was früher leichter war. Zumindest hat uns unser Fitnessberater letzstens dringend geraten, unsere Ernährung umzustellen ...tsss... der alte Nörgler ... na gut, dann stellen wir die Chips eben in Zukunft immer rechts neben den Laptop statt links, Ernährung umgestellt, check. Dann wird er schon zufrieden sein.

Also Masken auf (ja, auch über die Nase, nein, unter dem Kinn reicht nicht), rein in den Einkaufswagen mit den Chips und ab an die Kasse. Unsere Laune trübt sich massiv ein, als unser Hintermann uns seinen Einkaufswagen zum dritten Mal in die Wade rammt („Tschuldigung“). Da hilft nur eins, die spontane Team-Bagdad Coronaschutzmaßnahme Nummer eins: Mit einem theatralischen Röcheln setzen wir die Maske ab und beginnen eine massive Hustenattacke zu simulieren. Garniert mit einem leichten Würgen vertreibt das alle im Umkreis von fünf Metern sehr zuverlässig. Probieren Sie es mal aus! Der ambitionierte Profi ergänzt die Sache übrigens noch mit leichtem

Auswurf in Richtung Hintermann. Problem gelöst, wir können unseren Einkauf in aller Seelenruhe (und mit Unschuldsmiene) auf dem Kassenband stapeln. Nur noch bezahlen...aber was heißt hier nur? Wir zücken den Geldbeutel und schon geht es los mit der lästigen Fragerunde, aber wir sind gerüstet. Hier gleich der nächste Team Bagdad Lebenstipp: Im Zweifel einfach immer eine Gegenfrage stellen oder einen dummen Kommentar abgeben: „Haben Sie Payback?“ - „Nein, aber prepaid, gilt das auch?“ - „Sammeln Sie Punkte?“ - „Nur in Flensburg“ - „Haben Sie unsere Abokarte?“ - „Nein, aber ich bin im ADAC“ - „Können Sie mir bitte Ihre Postleitzahl geben“ - „Nur wenn Sie mir Ihre Telefonnummer geben“ - „Bar oder mit Karte?“ ... Puuh ist das anstrengend, ist ja schlimmer als Essenbestellen bei Subway.

Also nichts wie raus und wieder ins Auto, da kann man wenigstens noch Entspannen. Schon wieder rauscht ein Zone 30 Schild vorbei, diesmal mit dem Hinweis „an Werktagen zwischen 7.00 und 17.00 Uhr“. Während wir noch überlegen, ob Samstag als Werktag zählt (was überhaupt für ein Werk?) ... werden wir schon wieder geblitzt. Großartig, heute ist ja ein Spitzentag.

Was steht als nächstes auf dem Plan? Eigentlich sollten wir dringend Aufschlag trainieren, hat unser Trainer mit Blick auf unsere beängstigende Doppelfehlerquote gesagt. Aber wenn man mit der Zeit geht, macht es das Leben leichter. Früher hätten wir jetzt ein anstrengendes schweißtreibendes Aufschlagstraining absolviert, heute nicht mehr. Mit mangelhafter Qualität geht man ja heute anders um, haben uns die letzten zwei Jahre gelehrt. Der Tennisgott hat es ja eigentlich schon gut mit uns gemeint, indem er für den Aufschlag zwei Versuche vorgesehen hat, offensichtlich in weiser Voraussicht unserer Aufschlagschwäche. Allerdings reichen zwei Versuche bei weitem nicht aus, wenn der Aufschlag richtig schlecht ist (ist er) und so kommt es laufend zu lästigen Aufschlagdurchbrüchen (Breaks). Aber statt Training stellen wir, um im Trend der Zeit zu bleiben, lieber einen Antrag bei der Ständigen Aufschlagkommission (StAKo), und bitten um die Einführung eines dritten Aufschlags. Wir nennen ihn dann Boosteraufschlag. Da wir allerdings auch weiterhin auf Training verzichten werden und die Qualität unseres



TCW- Mitglieder
erhalten bei
Anmeldung einen
Nachlass auf den
Grundbetrag

Fahrschule Günther...*die richtige Adresse!* Krummheuer

Grüner-Turm-Straße 20 · 88212 Ravensburg

Anmeldung jederzeit möglich
Telefon: 0751 / 92425 · Mobil 0170 300 90 22

schnell - sicher - praxisnah

Dehm 
Reifen & Kfz Service Center

Kfz-Meisterbetrieb

Stroppel 

Hähnlehofstraße 18
88250 Weingarten

Telefon 0751-4 63 93
Fax 0751-5 43 89
www.dehmgmbh.de

Aufschlags also weiter immer schlechter wird, hoffen wir schon jetzt auf die baldige Empfehlung eines vierten Aufschlags für besonders breakgefährdete Gruppen. Ist ja auch viel einfacher als an der Qualität zu arbeiten.

Zufrieden mit unserer konstruktiven Problemlösung fahren wir also weiter, kommen an einem weiteren Zone 30 Schild vorbei, diesmal mit dem Hinweis auf Krötenwanderung zwischen 6.00 - 8.00 Uhr sowie 16.00 - 20.00 Uhr. Während wir noch überlegen, ob es noch so früh oder schon so spät ist... werden wir schon wieder geblitzt. Hui, jetzt wird's aber langsam teuer. Egal, wir sparen ja an den Trainerkosten fürs Aufschlagstraining.

Weiter geht's, wo wollten wir noch gleich hin? Ach ja, zu irgendeiner Demo. Da ist immer was los und man ist auf jeden Fall im Trend. Ist aber gar nicht so einfach zu entscheiden zu welcher, und das artet langsam in Stress aus. Mal überlegen... freitags ist eigentlich fix gebucht für Fridays for Future, da müssen wir aber vorher das SUV zwei Straßen weiter parken, sonst wird man da immer so vorwurfsvoll angeschaut. Außerdem sind wir nicht mehr in der Schule, das heißt, schulfrei für Demo ist vorbei... Montags sind immer Impfdemos. Da gibt's sogar immer gleichzeitig pro und kontra Veranstaltungen. Das hat was, wir wechseln daher immer wochenweise die Seiten, je nachdem wo es gerade die besseren Essensstände gibt, man muss ja flexibel bleiben. Zwischendurch auf jeden Fall auf eine Antikriegsdemo, das ist Pflicht. Wir überlegen gerade noch, welcher Tag heute ist... da fliegt schon wieder ein Zone 30 Schild vorbei, Lärmschutz 20.00 - 06.00 Uhr. Wir überlegen gerade, ob ein Auto als Lärmverursacher gilt und warum es hier mitten im Gewerbegebiet Lärmschutz geben soll... da werden wir schon wieder geblitzt... Mist.

Ach ja, da vorn ist ein Impfzentrum, was soll's, eine Dosis mehr oder weniger... als Schwabe nimmt man alles mit, was umsonst ist. Wenn wir schon da sind, mal reinschauen. Ob das wohl ohne Termin geht? Tür auf...alles schon etwas angestaubt, offenbar war hier schon seit Wochen keiner mehr. Wir wählen die Doppelboosterquadrupelspritze, angeblich gegen Corona alpha, beta, delta, omikron und omega plus, Hepatitis

A, B, C und D, Masern, Windpocken, Fußpilz und Doppelfehler... wenn schon, denn schon... wird schon helfen. Zum Glück vertragen wir die Impfung problemlos, wachen schon nach zwei Tagen aus dem Koma auf und fühlen uns prächtig und unbesiegbar. Weiter geht's.

Auf dem Weg zum (immer noch nicht geteerten) TCW Parkplatz kommen wir nochmal an einem Tempo 30 Schild vorbei, diesmal mit dem Hinweis „bei Nässe“. Was für ein Glück, wir haben hier keinesfalls Nässe... wir haben eine geschlossene Schneedecke. Wir finden ja, das ist also reine Definitionssache... aber das Blitzen verrät uns, das auch dies offenbar doch als Nässe gilt. Schade. Aber darauf kommt jetzt auch nicht mehr an.

Auf dem Weg nach Hause stellen wir dann fest, dass hier ein Volksfest ist. Inzwischen ist schon wieder alle Welt unterwegs ist... der Park ist rappellvoll, ständig steht jemand im Weg, ein Pantomime nervt (die nerven immer, oder?), wir kommen an einem Coronabierstand vorbei (was für eine Ironie) und dann werden wir auch noch von einer Wahrsagerin angequatscht: „Was ist ihr Sternzeichen? Dann sage ich Ihnen die Zukunft voraus!“ Sie kennen ja inzwischen die Team Bagdad-Strategie, um nervige Gespräche schnell zu beenden. Ohne Zögern und mit voller Überzeugung: „Mein Sternzeichen ist Ameisenbär... mit Aszendente Teppichreiniger“ – Bevor die Dame den Mund wieder aufbekommt, schnell weg hier.

Puuuh, was war das wieder für eine Aufregung... aber im Grunde nur ein ganz normaler Tag im Leben von

*Ihrem
Team Bagdad*

Lesen Sie im nächsten Heft: Eumel im Impfzentrum oder ein Beutelnager staubt ab.

***Es ist zwar nur
ein Spiel. Aber
darin gibst du alles.***



INTERSPORT.de

**Mit den richtigen Mitteln
erreicht man jedes Ziel.**

Dein erstes sollte ein Besuch bei uns sein. Denn wir bieten dir alles was nötig ist, um dich in deinem Sport zu verwirklichen. Eine große Auswahl an Marken, einen umfassenden Service sowie praktische Tipps von Menschen, die wissen wovon sie sprechen – auch in deiner Nähe.

SPORT GRIMM

**Josef Grimm GmbH
Karlstraße 6
88250 Weingarten**

INTERSPORT
GRUPPE

Mitglied im INTERSPORT-Verbund, der weltweit erfolgreichsten Leistungsgemeinschaft selbstständiger Sportfachhändler!



RIBO 2020

v. l.: Organisator Benni Seiffener,
Vorsitzende Dr. Kerstin Reich
WTB Sportwart Rolf Schmid



RIBO 2020 Ballkinder



Juniorinnen U18 2021

Wir sorgen für Ihren Genuss.

Unser Leistungsangebot

- Kaffeemaschinen
- Kaffee und Zubehör
- Original-Ersatzteile
- Kundendienst
- Siebträger-Spezialist
- Meisterwerkstatt



Stefan Heini

📍 Burachstraße 39 · 88250 Weingarten
☎ 0751 52860 ✉ info@espresso-spezialist.de

Saeco · Jura · Graef · DeLonghi · ECM · Nivona

Philipsen

Diamantwerkzeuge



Topqualität seit über 30 Jahren für gewerbliche Anwender

Philipsen GmbH
Wolffegger Straße 84
88250 Weingarten

Telefon 0751 46528
Fax 0751 54454
Email: philipsen@t-online.de

www.philipsen.info

Paraskevi Koutra und Achillefs Gkoutelas



sind mit ihrem Team auch in dieser Saison für Euch und alle Gäste da und werden alles anbieten, was zu einer guten Gastronomie gehört. Sie freuen sich auf Euch.

Wie bisher kann das Clubhaus weiterhin für private Feste gemietet werden – außer an Verbandsspieltagen.

Telefonisch erreichbar sind Achill und Paris unter: 0751-44904 (Clubhaus) oder 0151-68635211

Edith Dignath

- Fachliche Beratung und Schulungen zum Thema Hygiene
- Probeentnahmen und notwendige Gefährdungsanalysen gemäß Trinkwasserverordnung
- Erstellung von individuellen Reinigungs- und Hygieneplänen
- Bestell- und Lieferservice für Hygienefilter
- Hygienische Aufbereitung von Reinigungsbezügen und Tüchern



VIRUZID Hygiene Service

Günter Bogenrieder (zertifiziert nach VDI 6023)

Herknerstr. 16 **TEL:** 0751 56 154-70

88250 Weingarten **FAX:** 0751 56 154-79

E-Mail: info@viruzid-hygiene-service.de

Internet: www.viruzid-hygiene-service.de



NUTZEN SIE UNSERE ERFAHRUNG

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden.
Dafür sind wir als Ihre Allianz Fachleute die
richtigen Partner. Wir beraten Sie umfassend
und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.

Bernhard Schons & Annett Draeger-Weikert

Vertretungen der Allianz

Karlstr. 11

88250 Weingarten

www.allianz-draeger-weikert.de

www.allianz-schons.de

Telefon 07 51.5 17 74



„Die Büffel“ schlagen in der Oberliga auf

„Jetzt oder nie. Dieses Jahr müssen wir aufsteigen.“ Mit diesen Worten gab Routinier Magnus Grewe bereits im Frühjahr das diesjährige Büffel-Motto aus - taktgebend für den gesamten Saisonverlauf in der Verbandsliga und vor allem für das alles entscheidende Aufstiegsspiel gegen die Geroksrufe Stuttgart. Aber der Reihe nach...

Die Saisonvorbereitung begann für die Büffelherde in gewohnt routinierter Manier. Die ersten Grundlagen konnten trotz andauernder Pandemie bereits im Februar auf den Sandplätzen der Tennisschule SEIFFERER TENNIS gelegt werden. Spielwitz, Touch und vorlaute Sprüche waren wie gewohnt vorhanden, es mangelte jedoch bei einigen Altbüffeln an den konditionellen Voraussetzungen, weswegen Couch Philip (eigentlich Phil genannt) einige seiner Spieler in ein 5-tägiges Trainingslager an den Gardasee schickte. In zahlreichen Trainingseinheiten wurde hart gearbeitet, obwohl stets darauf geachtet wurde, keine Frühform aufzubauen und auf keinen Fall den schnellsten Aufschlag der Saison schon in Italien zu servieren.

Anfang Juli startete endlich die Saison und zur Freude aller standen bis auf Magnus Grewe, der sich bei einer zu schnell geschwungenen Rückhand verletzte und zunächst passen musste, alle Spieler zur Verfügung. In den ersten beiden Spielen spielte sich die Mannschaft um Oberbüffel Benjamin Seiffere, der im Saisonverlauf an der Spitzenposition eine weiße Weste behielt, wahrlich in einen Rausch. Die Mannschaften aus Tamm und Lauchheim wurden mit 8:1 und 9:0 regelrecht von der Anlage geschossen.

Auf Grund der Tabellensituation stellte sich schnell heraus, dass der dritte Spieltag gegen die TG Ebingen eine richtungsweisende Begegnung darstellen würde. Die Anspannung und Emotionalität war allen Spielern (und dem Gästetrainer!) anzumerken. Kurzerhand musste sogar der ein oder andere Jungbüffel die Hörner auf dem Centercourt stellen, um das heimische Revier zu verteidigen. Letztendlich konnten jedoch nur Benjamin Seiffere und der büffelstarke Markus Fackler (5:0 Einzelbilanz) ihre Einzel gewinnen und die TG Ebingen war an diesem Tag mit 3:6 der verdiente Sieger.

Am darauffolgenden Spieltag konnte der Gegner TC Tübingen vorab nur schwer eingeschätzt werden. Mit einer geschlossenen Mannschafts-

leistung konnte ein weiterer klarer 8:1 Sieg eingefahren werden und es war allen Beteiligten schnell klar, dass der letzte Spieltag ein Finale um den Aufstieg darstellen würde. Benjamin Seiffere traf mit seiner Mannschaftsansprache vor Spielbeginn auf der Geroksrufe den Nagel auf den Kopf: „Männer, heute können wir Geschichte schreiben, TC Weingarten in der Oberliga, stellt Euch das mal vor! Geht raus, kämpft sie nieder, spielt Stop-Lob und tütet das Ding ein!“ Und so kam es, mit einem 5:1 nach den Einzeln machten die Herren 1 den **Aufstieg in die Oberliga** perfekt.

Die Büffel können auf eine sehr schöne und erfolgreiche Saison zurückblicken: Endlose Diskussionen über die Aufstellung, viele schöne Matches, eine brachiale Aufsteigsparty in Sigmaringen, ständiges Gejammer über den körperlichen Zustand und das Alter, eine Rauferei auf dem Centercourt und eine „unnötige Niederlage“ gegen einen LK 18 Spieler machen die Saison zu der Aufstiegssaison, die sie geworden ist.

Herzliches Dankeschön an alle Sponsoren und Fans. In der kommenden Saison wird Geschichte geschrieben, wenn es heißt: „Oberliga beim TC Weingarten - Ziiiiiiiiih!“

Nico Hegge



Hintere Reihe v. l.: Magnus Grewe, Holger Bock, Trainer Philip Seiffere, Vitali Slauta, Nico Hegge
Vordere Reihe v. l.: Marcus Fackler, Benjamin Seiffere, Leon Slauta; es fehlt Claudius Lindel

**Erfolgreich mit einem
guten Team!**



PLANEN | BAUEN | PFLEGEN

**Landschaftsbau
Gartengestaltung
Gartenbaumschule
Baumschule**



**Fritz Müller GmbH
Garten- und Landschaftsbau**

Feuchtmayrstraße 25 | 88250 Weingarten
Tel. 0751 42022 | info@garten-mueller.de | www.garten-mueller.de

*Herzlich willkommen
im Hotel Sonne in Weingarten*



Hotel Restaurant Sonne
Liebfrauenstraße 26
88250 Weingarten
Tel: 0751560790
Fax: 0751560799
info@sonnehotel.de
www.sonnehotel.de

Zeit, den Fluch zu brechen...

Im vergangenen Jahr hatten wir im Hinblick auf die bevorstehende Saison ein eher mulmiges Gefühl, weil die Zahl der einsatzfähigen Spielerinnen mehr als knapp war. Zum Glück konnten wir, auch dank unserer Neuzugänge Franziska Lindel und Lisa Langer, bei jedem Spiel vollzählig antreten.

In einer kurzen Saison mit nur vier Spielen mussten wir uns gleich am ersten Sonntag in Ulm mit 3:6 geschlagen geben. Die folgenden drei Spiele konnten wir dann aber für uns entscheiden. Zwei davon deutlich mit 7:2 und eines durch eine starke Doppelleistung, bei der wir ein 2:4 nach den Einzeln noch drehen konnten. Am Schluss landeten wir wie in den meisten der letzten Jahre

wieder auf dem zweiten Platz und konnten lediglich die späteren Aufsteiger nicht besiegen. Auf die kommende Saison schauen wir personaltechnisch sehr optimistisch und freuen uns auf viele spannende Spiele. Vielleicht schaffen wir es ja, in diesem Jahr den Fluch der ewigen Zweiten zu brechen und im Entscheidungsspiel um den Aufstieg in die Verbandsliga anzutreten.

Zum Schluss noch ein großer Dank an alle, die uns seit Jahren begleiten und unterstützen. Wir hoffen, dass ihr auch dieses Jahr wieder dabei seid.

Sarah Prokein und die 1. Damenmannschaft



Damen 1+2 und 1. Herren

Hintere Reihe v. l.: Lea Pehle, Katharina Bruch, Holger Bock, Vitali Slauta, Nico Hegge, Benni Seiffere, Lena Seiffere, Franziska Lindel, Muriel Werckshagen

Vordere Reihe v. l.: Nina Beck, Cara Fritsch, Leon Slauta, Marcus Fackler, Sarah Prokein, Isabelle Heim, Lisa Langer



mehmet akcicek
geschäftsführer

**M.a.S. sonnenschutzprodukte
fachbetrieb • kundendienst**

- rollläden
- minirollläden
- klappläden
- markisen
- jalousien und raffstore
- insektenschutz
- montageservice
- fenster + türen + tore

am sportplatz 3
88281 schlier-wetzisreute
telefon 07529 / 974649-0
telefax 07529 / 974649-2
mobil 0173 / 3863477

**Autohaus
ebner**

**2 X
IN IHRER
NÄHE**

Baienfurt + RV-Untereschach

NISSAN

www.ebner-autohaus.de

Ungefährdeter Aufstieg in die Bezirksliga

Nachdem wir 2020 in die Bezirksklasse 1 aufgestiegen sind, gelang uns auch im zweiten „Corona-Jahr“ der Aufstieg. Dieser war bei einer Matchbilanz von 55 Siegen zu 8 Niederlagen zu keinem Zeitpunkt in Gefahr. Dank 7:2-Erfolgen gegen Bad Waldsee, in Ostrach und Wolfegg, 8:1-Erfolgen gegen Friedrichshafen 3 und Hohen-tengen sowie Siegen ohne Matchverlust in Bergatreute und gegen Baienfurt konnten wir schon am vorletzten Spieltag den Aufstieg in die Bezirksliga feiern. In der kommenden Saison 2022 erwarten uns leider nur vier Spiele gegen Ulm, Berkheim, Ravensburg und Steinhausen. Ich hoffe, dass ich nächstes Jahr vom dritten Aufstieg in Folge berichten darf.

Auch für die kommende Saison wollen wir unser Outfit erweitern, für Vorschläge sind wir gerne offen! 2019 starteten wir mit den gelben kurzen Hosen, 2020 kam das weiße T-Shirt mit „TC Weingarten“-Schriftzug dazu und 2021 wurden wir von unserem Mannschaftskollege Stefan mit Schweißbändern ausgestattet.

Ich bedanke mich bei Vitali Slauta, Lennart Lohrmann, Jannik Holzer, Claudius Lindel, Moritz Krimmer, Stefan Eisele, Mika Voss, Markus Riegger, Felix Krimmer und Julius Göppert für die erfolgreichen Einsätze und freue mich auf unsere nächsten gemeinsamen Matches!

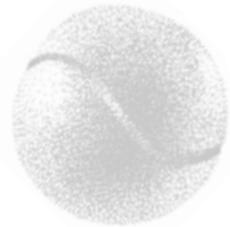
Maximilian Hangleiter



Das Aufstiegsteam

Hintere Reihe v.l.: Claudius Lindel, Maximilian Hangleiter, Lennart Lohrmann, Moritz Krimmer, Vitali Slauta

Vordere Reihe v.l.: Mika Voss, Jannik Holzer, Stefan Eisele



www.holzbau-bernhardt.de

- zimmerei
- treppenbau
- innenausbau
- akustikdecken
- trockenbau
- wärmedämmung
- sanierung
- dachdeckung
- dachfenster



HOLZBAU GmbH

88250 Weingarten

Brandenburger Straße 31

fon 0751 / 44219

info@holzbau-bernhardt.de



...aus liebe zum holz

Autolackiererei Yardimci

Karosserie & Lackfachbetrieb



Sontheimerweg 1

88250 Weingarten

Telefon 07 51/7 64 35 81

info@autolackierereiyardimci.de

Herren 3 Mannschaft nach vielen Jahren!

Oft haben wir darüber nachgedacht, ob wir es schaffen, eine 3. Herrenmannschaft mit genügend Spielern auszustatten. Dieses Jahr hat es endlich geklappt. Wir haben ein paar Neuzugänge bekommen, welche außerordentlich motiviert waren. Als das fix war und die namentliche Mannschaftsmeldung raus war, waren wir kaum noch zu bremsen.

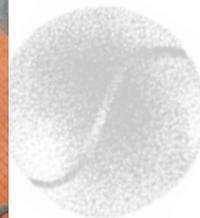
Am ersten Spieltag waren wir so viele, die spielen wollten, dass wir sogar Unterstützung aus der zweiten Mannschaft ablehnen mussten. Das erste Spiel wurde, wie nicht anders zu erwarten, souverän gegen Fronhofen mit 6:3 gewonnen. Was wir zu diesem Zeitpunkt noch nicht wussten, war, dass genau dieser Gegner uns die Meisterschaft nehmen würde. Das zweite Spiel wurde gegen TC Bad Schussenried ebenfalls souverän mit 7:2 gewonnen. Das dritte Spiel gegen Aulendorf wurde wieder mit einem ganz klaren 6:3 gewonnen und wir waren uns zu diesem Zeitpunkt unserer Meisterschaft schon so gut wie sicher.

Leider war der vierte Spieltag nicht so unserer Meinung. Das jährliche Rutenfest hat uns einen Strich durch die Rechnung gemacht. Wir waren bis Mitte der Woche noch in kompletter Mannschaftsstärke aufgestellt, aber leider mussten wir dann zwei Spieler abgeben. Im Spiel gegen Kisslegg 2 konnten wir leider nur zwei Einzel gewinnen (Lars Fernsemer und Eduard Majic jeweils 6:3, 6:3). Wir haben versucht, mit einer 7er Aufstellung im Doppel den Spieltag noch auf unsere Seite zu holen, jedoch vergeblich, nur ein Doppel gewann.

Als wir wussten, dass Fronhofen gegen Kisslegg mit 8:1 gewonnen hat, mussten wir uns überlegen, wie wir am letzten Spieltag gegen Eberhardzell 8:1 gewinnen können, damit wir den Aufstieg doch nach Weingarten holen können. Der Tag hat super mit einem Sieg von Wolfgang Kettl 6:0, 6:1 und Marco Hartmann 3:6, 7:5, 10:8 begonnen, wobei der dritte Satz ein reiner Nervenkrimi war, Marco hatte viele Matchbälle gegen sich abgewehrt und schließlich seinen ersten verwandelt. Das letzte Spiel der ersten Runde hat Jannis Wösle leider knapp verloren. Nach der ersten Runde war klar: Jetzt müssen wir alle sechs weiteren Spiele gewinnen. Die zweite Runde hat mit einem ganz klaren Sieg von Markus Riegger 6:0 6:3 und dem von Lars Fernsemer 7:5, 1:6, 11:9 super begonnen, jedoch unterlag Noah Stehle knapp. Somit hatten wir nach den Einzeln eine super Ausgangssituation für den Spieltag, jedoch für unser Ziel 8:1 war es zu spät. Die Motivation war etwas gebrochen. Allerdings haben wir die Doppel noch gespielt. Hier konnte sich das Doppel Markus Riegger und Marco Hartmann in dritten Satz durchsetzen. Der Endstand lautete 5:4.

Für die Meisterschaft reichte dies nicht. Diese wurde um zwei (!) Matches verpasst. Für die erste Saison ist ein zweiter Platz zwar ärgerlich, jedoch ist es ein voller Erfolg für den Verein zu wissen, er kann drei 6er Mannschaften melden, welche alle um die Meisterschaft mitspielen. Wir gratulieren der Herren 1 zum Aufstieg in die Oberliga und der Herren 2 zum Aufstieg in die Bezirksliga.

Lukas Gindele



v. l.: Lukas Gindele, Lars Fernsemer, Marco Hartmann, Jannis Wösle, Markus Riegger, Wolfgang Kettl, Noah Stehle

JEWELS
live



LEONARDO

Juwelier Rambadt

88250 Weingarten
Wilhelmstr. 2
Tel. 0751/41419

Kommen Sie zur Präsentation
der neuen Schmuck-Kollektion!

GLASLIEBE. PER SEMPRES.

PHYSIO | **ONE**
P H I L I P P | B O E N K E

Termine nach Vereinbarung

- Krankengymnastik
- Manuelle Lymphdrainage
- Hausbesuche
- u.v.m.
- Manuelle Therapie
- Sportphysiotherapie
- Wellnessmassagen

NEU!!!: Akutfall-Sprechstunde - Schnelle Hilfe ohne ärztl. Rezept

Philipp Boenke
Physiotherapeut, sekt. Heilpraktiker

Jessica Greß
Physiotherapeutin

Storchenstr.2 88255 Baidt

Tel.: 07502/6210070

e-mail: info@physioone-baidt.de

NEUES JAHR – NEUE SAISON – NEUE CHANCE



v. l.: Kerstin Reich,
Ulrike Müller,
Steffi Kucera,
Bettina Kirgis,
Katharina Kempenich

Gutes Wetter – Gute Spiele – Gute Laune
Viele Zuschauer – Viele Sätze – Viele Siege
Neue Spielerinnen – Neue Herausforderungen – Neue Siegerinnen

Auf eine gute Saison 2022! Wir sorgen für Coolness auf dem Platz.

Steffi Kucera und Mitspielerinnen



Feucht-fröhliche Mannschaftsrunde mit Gästen



WESTHÄAR

Miri

Mittelöschstraße 4 · RV · Weststadt · Telefon: 91490
Mo bis Fr 9 - 18 Uhr; und nach Vereinbarung

GUTSCHEIN* für Mitglieder des TC Weingarten

Name _____

Straße _____

PLZ Ort _____

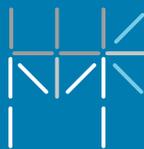


5,- €



*Wird verrechnet bei Ihrem nächsten Friseurbesuch bei einer Leistung ab 25 €. Nur ein Gutschein ist pro Person gültig. Keine Barauszahlung.

Stilvolles Ambiente · Gute Beratung · Faire Preise

 **EDUARD
MAJIC**
KONSTRUKTIONSBÜRO

Stahlbau | Planung | Statik | Projektleitung

Dorfplatz 1 | 88255 Baidt | Telefon 07502-6210334 | info@konstruktionsbuero-majic.de

Dritter Platz in der Bezirksstaffel

Nach der ersten Coronasaison 2020 war auch in der letztjährigen Saison kein Ende der Pandemie in Sicht. Nichtsdestotrotz gelang es uns, dank unseren treuen Mitspielern die Vierermannschaft an den Spieltagen gut zu besetzen, was nicht immer ganz einfach war. Die Saison 2021 war organisatorisch anspruchsvoll, wir konnten trotzdem gute Ergebnisse erzielen und uns in den Leistungsklassen verbessern.

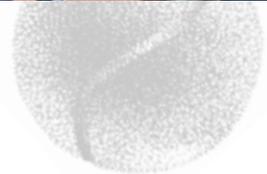
Es spielten Michael Jäntsch, Alexander Frangoul, Ralph Müller, Mido Serry, Franz Breiner, Eduard Majic und unsere Nr. 1 Vladimir Ivanov, der uns, den TC Weingarten, leider aufgrund seines Umzugs verlassen musste.

Wir wünschen Ihm alles Gute.

Eduard Majic



v. l.: Alexander Frangoul, Vladimir Ivanov, Trainer Philip Seiffere, Mido Serry



Brunnenplatz 11
88276 Berg
Tel. 0751 5579229



Wilhelm-Braun-Str. 3
88250 Weingarten
Tel. 0751 41911



Dr. Stehle · Dr. Diesch · Birthe Miller · Henry Saad · Dr. Neusser · PD Dr. Friedrich

Ihre 6 Fachärzte in Friedrichshafen für Sportverletzungen

Die Bodensee-Sportklinik ist eine etablierte Adresse, wenn es um Gelenkerkrankungen und -verletzungen geht.

Die Spezialisten für Schulter (Dr. Stehle), Knie (H. Saad), Hüfte (PD Dr. Friedrich) und Rückenbeschwerden (Dres. Diesch, Miller, Neusser) beraten kompetent und

immer individuell. Das Spektrum reicht von konservativen Behandlungen und alternativen Methoden bis hin zu Operationen.

Jetzt neu: Bildgebung und Behandlung im hauseigenen offenen MRT-Gerät!

Online Vortrag auf Bodensee-Sportklinik TV
Vortrag zur neuen Behandlung im offenen MRT: einfach QR-Code scannen oder auf www.bodenseesportklinik.de/tv gehen



Vizemeister in der Staffelliga

Am 26. Juni 2021 ging's los. Wir starteten unser erstes Spiel gegen den TC Ravensburg und gingen direkt mit einem Sieg nach Hause. Nicht anders lief es gegen TC Meckenbeuren-Kehlen, den wir auch deutlich bezwingen konnten.

Mit vollem Ehrgeiz gingen wir in unser nächstes Spiel, wurden aber enttäuscht. Leider mussten wir eine klare Niederlage gegen die Mädels aus Biberach-Hühnerfeld einstecken. Nicht einmal unsere sonst so starken Doppel, die wir bisher immer gewonnen hatten, konnten uns zu einem besseren Ergebnis verhelfen.

Trotz allem gingen wir wieder motiviert in die darauffolgenden zwei Spiele gegen TC Bad Schussenried und TSV Eschach. Diese gewan-

nen wir souverän und brachten die Siege mit einem klaren 6:0 nach Weingarten – zu beachten sind natürlich wieder die Doppelsiege.

An dieser Stelle ein riesengroßes Dankeschön an unsere Trainer Philip und Benni, die uns wöchentlich physisch, aber auch mental auf die Spiele vorbereiten haben.

Schlussendlich landeten wir auf dem zweiten Tabellenplatz und waren stolz auf unsere diesjährige Leistung. Noch wichtiger ist aber, dass wir als Team super zusammen harmoniert haben, uns gegenseitig unterstützten und dabei der Spaß nie zu kurz kam – vielen Dank Mädels.

Ina Günther und Eure Juniorinnen 1



v.l.: Anna Sophia Breuninger, Ina Günther, Muriel Werckshagen, Lena-Marie Kuen
Nicht auf dem Bild: Lea Pehle, Lena Maria Waidmann, Katharina Bruch, Henrietta Frangoul



REINER

HAUSVERWALTUNG

Tel.: 07 51 295 104-0

info@reiner-hv.de

Ganz schön pfiffig diese Auswahl an regionalen, vegetarischen und internationalen Gerichten mit stets wechselnden Aktionskarten



*Saisonal
frisch im Trend.*

Hotel-Gasthof Bären

Kirchstraße 3 - 88250 Weingarten - Neben dem Rathaus - Biergarten im Rathaushöfle
Familie Shendrit Krasniqi - Telefon 0751 / 56 120 - 0 - Fax 0751 / 56 120 - 50

Eine durchwachsene Saison

Die Junioren 1 Mannschaft gehörte schon immer zum TC Weingarten. Unsere Saison hat mit dem vermutlich stärksten Gegner angefangen, der SG Baienfurt. Am ersten Spieltag war leider nicht viel zu holen (1:5). In der darauffolgenden Woche gegen TC Tettngang 1 ist es deutlich bessergelaufen. Wir konnten drei der vier Einzel auf unsere Seite holen. Die Einzel habengewonnen Lukas Gindele 4:6, 7:6, 10:4, Jannis Wösle 4:6, 6:4, 10:6 und Noah Stehle 6:3, 7:6. Lediglich Julius Pehle unterlag seinem Gegner im 3. Satz. So fehlte noch ein Doppel, um den Spieltag zu gewinnen. Dies gelang mit dem 2. Doppel in der Besetzung Lukas Gindele/Noah Stehle. Somit lautete das Endergebnis 4:2 gegen TC Tettngang.

Auch im dritten Spiel gegen den TC Friedrichshafen 2 siegten wir mit 5:1. Hierbei konnten alle vier Einzel gewonnen werden Julius Pehle 3:6, 6:3, 10:8; Jannis Wösle 6:1, 6:1; Noah Stehle 4:6, 6:1, 10:7 und Mark Brotzmann 6:1, 6:0. Die Doppel konnten wir nur teilweise auf unsere Seite

holen. Hier waren Julius Pehle und Jannis Wösle den Gegnern aus Friedrichshafen im dritten Satz unterlegen. Das zweite Doppel mit Noah Stehle und Mark Brotzmann konnte im dritten Satz gewonnen werden, was einen Endstand von 5:1 gegen Friedrichshafen zufolge hatte.

Der vierte Spieltag gegen TC Meckenbeuren-Kehlen 2 war leider kein Erfolg. Wir mussten uns mit 0:6 geschlagen geben. Der fünfte Spieltag gegen TC Langenargen hätte kaum knapper sein können. In der Halle von Langenargen verloren wir mit fünf Spielen. Endstand 3:3, 6:6 und 48:53! Der letzte Spieltag der Saison gegen den TC Ravensburg 1 wurde leider ebenfalls verloren mit 2:4. Damit haben wir die Saison auf Platz 5 abgeschlossen, aber den Klassenerhalt geschafft.

Wir freuen uns auf die nächste Saison, welche bereits in Kürze beginnt.

Lukas Gindele

Die Junioren 1 und 2 im Einsatz



Hinten v. l.:
Noah Stehle,
Jannis Wösle,
Mark Brotzmann,
Raúl Sonntag,
Vincent Werkshagen

Vorne v. l.:
Julius Pehle,
Benedikt Wald,
David Brand,
Leo Sauter
Auf dem Bild fehlt
Fabian Schellhorn



Wir entsorgen.
Umweltgerecht.
Zertifiziert.



BAUMGÄRTNER

Wir entsorgen. Umweltgerecht.
Zertifiziert. Seit 1850

www.baumgaertner.de



**Maler- und
Tapezierarbeiten**

Fassadengestaltung

Vollwärmeschutz

Bodenlegearbeiten

KARL STEHLE
MALERBETRIEB

Tel.: 0751/55 11 94
88250 Weingarten

Aufstieg in die Staffelliga!

Ein erfolgreiches Jahr liegt hinter der 1. Mannschaft U15 Junioren des TCW. Auf Grund gutem Training bei unserem Trainerteam rund um Philip und Benni und ein paar Team Match Einheiten fühlten wir uns gut vorbereitet auf die Saison.



v. l.: Julius Pehle, Fabian Schellhorn, Mark Brotzmann, Georg Schuldes
Auf dem Bild fehlt Leo Sauter

Alle Spieler hatten sich im Vergleich zum Vorjahr deutlich verbessert und waren sehr nervenstabil. In der Bezirksstaffel 1 mussten teils weitere Strecken zur Anreise in Kauf genommen werden. Ob die Gegner aber Berkheim, Laupheim, Biberach, 2x Ulm oder Schwendi 2 hießen, egal. Alle wurden deutlich besiegt. Das „schlechteste“ Ergebnis war ein 4:2 Sieg. Alle anderen Spiele gingen noch deutlicher mit 5:1 oder 6:0 an Weingarten. Das war sehr überzeugend. Somit Aufstieg perfekt in die Staffelliga, die höchste Klasse des Bezirks F. Herzlichen Glückwunsch!

Es spielten Julius Pehle, Fabian Schellhorn, Mark Brotzmann, Leo Sauter und Georg Schuldes. Danke an der Stelle allen Kuchen- und Obstspendern, Mitorganisatoren und Fahrern. Dank auch an die fünf Jungs für ihre Zuverlässigkeit.

MF Thomas Pehle

Aufstieg in die Staffelliga!

Auch letzte Saison waren unsere Kids mit Begeisterung und hochmotiviert bei der Sache. Aufgrund zweier Mannschaften, welche zurückgezogen hatten, wurden vier Punktspiele und ein Freundschaftspiel gegen Fischbach bestritten. Drei Spiele haben die Kids souverän mit 6:0 erspielt und ein Spiel konnte mit 5:1 gewonnen werden.

Das Freundschaftspiel wurde auch zu Null gewonnen. Auf diese tolle Bilanz dürfen die Kinder

stolz sein. Trotz der Überlegenheit haben sich die Kids immer fair verhalten und hatten nach den Spielen viel Spaß.

Gespielt haben Blanca Zyschka, Sophie Heilmeier, Antonia Blaser, Jonas Geßler, Benjamin Brand und David Brand. Durch den Einsatz und die Unterstützung der Eltern waren immer alle Kinder spielbereit und auch bei den Heimspielen blieben bei der Verpflegung keine Wünsche offen.



Vielen Dank an die Eltern, die Trainer und vor allem an die tollen Kinder. Ich wünsche euch noch eine erfolgreiche und spannende Zeit.

Martin Blaser

v. l.: David Brand, Benjamin Brand, Jonas Geßler, Antonia Blaser, Sophie Heilmeier, Blanca Zyschka

Meine Zeit in der TCW Jugend

Es ist schon eine liebgewordene Tradition, dass an dieser Stelle TCW-ler, die inzwischen altersmäßig aus der Jugend rausgewachsen sind, auf Ihre Zeit in der TCW Jugend zurückblicken. Dieses Mal haben gleich zwei unserer Mädels einen kleinen Bericht verfasst: Larissa Stocker und Elisabeth „Lissy“ Knecht. Beide durfte ich seit sie ca. 11 oder 12 waren durch ihre komplette Jugendzeit begleiten. Ich hatte beide gefragt,

was für Erinnerungen ihnen spontan durch den Kopf gehen, wenn sie an ihre TCW-Jugendzeit denken. Obwohl die beiden zur Zeit weit weg sind (auf Kuba bzw. Martinique) haben sie sich gern die Zeit genommen, für einen kleinen Rückblick. Viel Spaß beim Lesen!

Euer Jugendwart Billy



Rückblick von Larissa Stocker

Wann ich dem TC Weingarten beigetreten bin? Das kann ich gar nicht so genau sagen, das ist schon so lange her! Was ich aber aus dem Stegreif erzählen kann, sind die zahlreichen Erinnerungen, die ich mit meiner Zeit im Verein verknüpfte. Ob Mannschaftsspiele, Ausflüge oder mein persönliches Highlight: Das World Sports Festival in Wien, es gibt so vieles an das ich mich gerne erinnere. Das Angebot für Jugendliche, auch außerhalb der Mannschaft und seiner Trainingsgruppe zusammenzuwachsen und sich gegenseitig kennenzulernen, war immer vielfältig. Da war zwischen Europapark, Therme und Kino wirklich für jeden etwas dabei! Am Anfang war ich selbst noch als Teilnehmerin bei den Ausflügen dabei, später dann teilweise sogar als Betreuerin. Mein persönliches Highlight war wie zuvor schon erwähnt das World Sports Festival in Wien. Dort trafen verschiedene Nationen, Sportarten und Altersklassen vier Tage lang aufeinander. So bekamen wir die Chance, uns mit den unterschiedlichsten Leuten auszutauschen und gegen internationale Gegner Tennis zu spielen. Vor allem in dem jungen Alter eine einzigartige Möglichkeit! Durch so eine Erfahrung ist für mich persönlich der Teamgeist und die Begeisterung für den Sport noch verstärkt worden.

Aber nicht nur durch die Ausflüge, sondern auch durch die gemeinsame Zeit beim Training oder bei Mannschaftsspielen findet man zusammen! So sind in der Zeit beim TC Weingarten die unterschiedlichsten Freundschaften entstanden. Besonders natürlich zu den Mädels aus meiner Mannschaft! Auch wenn es jetzt schon ein paar

Jahre her ist, dass wir gemeinsam auf dem Platz standen, möchte ich an dieser Stelle gerne sagen, wie sehr mir die Zeit in guter Erinnerung geblieben ist! Ein großes Danke geht vor allem auch an Billy, der sich sehr für die Jugendlichen einsetzt und die zahlreichen Ausflüge überhaupt erst möglich macht! Und auch an die Tennischule Seifferefer, bei denen ich jahrelang bestens im Training aufgehoben war.



Insgesamt blicke ich auf meine Zeit im TC Weingarten sehr positiv zurück! Ich hoffe sehr, dass 2022 alles in vollem Umfang stattfinden kann, sodass auch die aktuellen Jugendlichen des Vereins so tolle Erfahrungen sammeln können.

Larissa Stocker



Beim WorldSportsFestival 2014
v. l. Lissy Knecht, Larissa Stocker, Lea Fritzsch

Rückblick von Lissy Knecht – Sommer mit Sand....

...was für andere Strandurlaub im Ausland bedeutet, waren für mich Tage angefüllt mit Plätzen abziehen, Butterbrezeln ohne Butter und verschlafenen Gesichtern auf dem Weg zu einem Verein, der noch abgelegener lag, als der unsere. Der TC Weingarten war für mich immer viel mehr als nur Tennis. Als ich in den Verein gekommen bin, habe ich noch bei den Mädchen gespielt. In den Jahren bin ich aufgewachsen und ich kann ehrlich sagen, dass auch der Tennisclub seinen Beitrag zu meiner Entwicklung beigetragen hat. Hier habe ich nicht nur das ABC neu gelernt (danke Billy), sondern auch auf dem World-Sports-Festival in Wien internationale Erfahrungen mit nicht platzabziehenden Inder*innen gemacht, Freundschaft mit der TC-Katze geschlossen und vor allem erfahren, was es bedeutet Teil einer Mannschaft zu sein: Wir haben zusammen Bälle aus Büschen gefischt, Volleys verhauen, Schmetterbälle platziert, vor zweiten Aufschlägen gezittert, Gegner*innen die Hände geschüttelt, gelästert, viel zu viel Kuchen gegessen und viel zu viele Bälle gut gegeben, die im Aus waren. Wir haben in diversen Regenpausen Karten gespielt, Tränen gelacht, bis wir Bauchschmerzen hatten, wurden im Training über den Platz gejagt und haben in Mannschaftsspielen Tiebreaks verloren und Matchtiebreaks gewonnen.

Aber am Ende war nie das Ergebnis wichtig: Denn an was ich mich heute noch am meisten erinnere, sind die vielen Stunden auf dem Platz, im Training oder Spiel, die unzähligen Ausflüge mit dem Verein, von denen ich unglaublich schöne Erinnerung mitnehme, und natürlich besonders der Zusammenhalt unserer Mannschaft, meine Mädels, Juniorinnen und Damen, die mich immer unterstützt haben und von denen einige Freundinnen geworden und geblieben sind.

Ich glaube mir bleibt nur noch ein riesiges Dankeschön zu sagen an alle, die den Verein mit Leben füllen und an alle, die diese Zeit so wahnsinnig verrückt gemacht haben: besonders an meine Trainer, Wolfgang und Philip, an unseren Jugendwart Billy Dignath und natürlich an meine Mannschaft!!

Lissy Knecht



v. l.: Anna-Sophia Breuninger, Muriel Werckshagen, Lissy Knecht, Ina Günther, Lea Pehle
davor: Alicia Repka



Lissy in der Karibik



Grace Muller und Lissy Knecht
beim TCW Europaparkausflug



MANNSCHAFTSERGEBNISSE

So schlossen unsere Mannschaften die Saison 2021 ab

1. Damen	Bezirksoberliga	3:1	2. Platz	
2. Damen	Kreisstaffel 1	2:3	4. Platz	Wechsel in 6-er Mannschaft
1. Herren	Verbandsliga	4:1	1. Platz	Aufstieg in die Oberliga
2. Herren	Bezirksklasse 1	7:0	1. Platz	Aufstieg in Bezirksliga
3. Herren	Kreisklasse 2	4:1	2. Platz	
Damen 50	Verbandsstaffel	3:3	4. Platz	
Damen 40 SpG	Oberliga		nicht gespielt	
Herren 40	Bezirksstaffel 1	2:2	3. Platz	
Herren 70	Staffelliga	2:2	2. Platz	
Kids-Cup U 12	Bezirksstaffel 1	4:0	1. Platz	Aufstieg in die Staffelliga
Juniorinnen U 15	Staffelliga	1:4	5. Platz	
1. Junioren U 15	Bezirksstaffel 1	6:0	1. Platz	Aufstieg in die Staffelliga
2. Junioren U 15	Bezirksstaffel 1	3:3	5. Platz	
1. Juniorinnen U 18	Staffelliga	4:1	2. Platz	
2. Juniorinnen U 18	Bezirksstaffel 2	1:3	4. Platz	
1. Junioren U 18	Staffelliga	2:4	5. Platz	
2. Junioren U 18	Bezirksstaffel 2	1:4	5. Platz	

BUSCHTROMMEL®

die Werbeagentur

Wir verschaffen Ihrer
WEBSITE den
WOW-EFFEKT
 und betreuen Ihren Auftritt
 auf Social Media.



Wir begrüßen herzlich unsere Neuen in den Jahren
2020 bis 2022 und wünschen ihnen viel Vergnügen!

Aktiv

Günther Ahlfaenger
Sarah Betschinger
Simon Betschinger
Manuel Bruder
Rebekka Dechow
Reiner Dörflinger
Michael Dressel
Sabine Frangoul-Schöning
Ulrich Gindele
Sebastian Hagedorn
Joscha Hahn
Jule Haselner
Steen-David Hassebrauk
Lisa Langer
Claudius Lindel
Franziska Lindel
Donnille Nosek
Lukacs Nosek
Gregor Praefcke
Jan Reiter
Sibylle Reiter
Markus Riegger
Leon Slauta
Vitali Slauta
Bernd Sommer
Vivian Sommer
Christian Steidle
Regine Steinhaus
Saskia Teufel
Julian Wagner
Tobias Wahl
Samuel Walter
Blanca Wiehl
Ulli Zimmermann

Jugendlich

Neo Bausch
Nina Beck
Felix Betschinger
Julius Betschinger
Leonie Betschinger
Ann Valentina Bihler
Niklas Bollmann
Carlota Camacho Grande
Rodrigo Camacho Grande
Jaron Lukas Dechow
Niils Gauer-Nachbaur
Johann Hamma
Pauline Hamma
Levin Hassebrauk
Moritz Heep
Felia Heinitz
Mathea Helms
Novalie Jentzmik
Hannes Keppeler
Romy Keppeler
Mara König
Christian Kühn
Mona Michelberger
Chiara Oberhofer
Rafael Oberhofer
Lorenz Oberle
Lea Pfeiffer
Benjamin Preißhofen
Mathilda Preißhofen
Ferris Reiter
Vincent Reiter
Vincent Richtmann
Irina Sandu
Daniel Schmidt
Liana Schmidt
Philipp Schultheiß
Robert Gabriel Siebenrock
Fabian Sommer
Andi Song
Angelina Steidle
Isabella Steidle
Dan Usenbenz
Mats Usenbenz
Maximilian Wagner
Sophia Wagner
Robert Weimann
Roman Weimann
Jana Welsch
Kirill Witzstrock
Laurin Wösle
Elisabeth Ziesmann

Beitragsstabelle gültig seit 2008

Beitragsgruppe	Jahresbeitrag (€)	Beitrag wenn mind. ein Elternteil Vollmitglied	Schnuppermitgliedschaft im ersten Jahr
Erstmitglieder*	255,00		gestaffelt s. unten
Ehepartner/in oder Partner in eheähnlicher Gemeinschaft*	205,00		gestaffelt s. unten
Schüler, Studenten, Lehrlinge ab 18 Jahre**	100,00		60,00
Jugendliche bis 18 Jahre	70,00		40,00
Jugendliche bis 14 Jahren	70,00	50,00	40,00
Kinder bis 10 Jahre	45,00	10,00	40,00
Fördermitgliedschaft Passive Mitglieder	40,00		
Zweitmitgliedschaft***	150,00		

Familienbeitrag:

Ist mindestens ein Elternteil Vollmitglied, wird für das erste Kind der Beitrag seiner Altersklasse berechnet, für das zweite Kind (ab 11 Jahren) 50% und jedes weitere Kind ist beitragsfrei!

Schnuppermitgliedschaft für Erwachsene im ersten Jahr

Ab Mai	Ab Juni	Ab Juli	Ab August	Ab September
170,00 €	136,00 €	102,00 €	68,00 €	34,00 €

- * Für außerhalb des Landkreises Ravensburg Wohnende betragen diese Beiträge die Hälfte, falls bis zum 31. Dezember des Vorjahres ein entsprechender Antrag mit einem Studien- oder Wohnnachweis gestellt wird.
- ** Für außerhalb des Landkreises Ravensburg Wohnende beträgt dieser Betrag 70,- €, falls bis zum 31. Dezember des Vorjahres ein entsprechender Antrag mit einem Studien- oder Wohnnachweis gestellt wird.
- *** besteht für Spieler, die in einem anderen Tennisverein eine aktive Mitgliedschaft nachweisen können.



Gästeregelung

Es werden 7,50 € pro Person, maximal 15,- € pro Platz berechnet. Schüler und Studenten zahlen 5,- € pro Person, maximal 10,- € pro Platz. Maximal darf 5 mal auf Gästemarke gespielt werden.

Achtung: Gästemarken-Abrechnung

Gäste-Magnetschild an der Theke holen und dort in das Gästebuch eintragen. Den Betrag bitte beim Gast (den Gästen) selbst kassieren!
Die Gäste-Kosten werden beim TCW-Mitglied abgebucht!

Die Vorstandschaft

Arbeitseinsatz

Verpflichtender Arbeitseinsatz (5 Arbeitsstunden) für alle aktiven Clubmitglieder zwischen 15 und 70 Jahren. Für jede nicht geleistete Arbeitsstunde werden 10,- € abgebucht.

*** Zweitmitglieder und Schnuppermitglieder sind vom Arbeitseinsatz befreit. Die Abbuchung für den nicht geleisteten Arbeitseinsatz erfolgt im Dezember.

Verzehrsgutschein

Bei allen aktiven Erwachsenen werden zu Saisonbeginn 35,- € abgebucht. Dafür erhalten Sie vom Clubpächter einen Verzehrbon, der im Laufe der jeweiligen Saison eingelöst werden kann. Eine Übertragung auf ein anderes Jahr ist nicht möglich, auf eine andere Person ist zulässig.

Beitragseinzug

Die Abbuchung des Jahresbeitrages erfolgt in zwei Raten, jeweils Anfang Januar und Anfang Mai.

Änderung Ihrer persönlichen Daten

Melden Sie bitte:

- Änderung der Bankverbindung (**Bankgebühren wegen nicht eingelöster Lastschriften gehen immer zu Lasten des Mitglieds!**)
- Änderung des Familienstandes und des Namens
- Kategorie-Umstufungen

Die Mitgliedschaft kann bis zum 30. September eines Jahres zum Jahresende gekündigt werden. Kündigungen, die nach dem 30. September eingehen, können für das Folgejahr nicht mehr berücksichtigt werden!

Neueintritte

Das Aufnahmeformular kann aus dem Internet www.tc-Weingarten.de abgerufen und an die Geschäftsstelle geschickt werden.

Edith Dignath
Biegenburg 22
88273 Blitzenreute
edith@tc-weingarten.de

Bankverbindung:

Kreissparkasse Ravensburg
IBAN: DE48 6505 0110 0086 5159 42
BIC: SOLADES1RVB

VR-Bank Ravensburg-Weingarten eG
IBAN: DE06 6506 2577 0801 9730 07
BIC: GENODES1RRV



Sanitär- und Heizungstechnik

- **Heizen mit Holzpellets, Wärmepumpen, Blockheizkraftwerken, Öl und Gas**
- **Solaranlagen**
- **Bauflaschnerei**
- **Komplettbäder**
- **Kundendienst**

Alfred Huhn GmbH

Liebfrauenstr. 16 • 88250 Weingarten • Tel. 0751/43097
www.huhn-weingarten.de • info@huhn-weingarten.de



Clubheim Bewirtung
Paraskevi Koutra und
Achillefs Gkoutelas
Telefon 0751-44904
Mobil 0151-68635211



Geschäftsstelle, Pressewartin
und Schriftführerin:

Edith Dignath
Biegenburg 22
88273 Blitzenreute
Mobil 01 51 59414002
edith@tc-weingarten.de



1. Vorsitzende:

Dr. Kerstin Reich
Tel. 0751-5699814
Mobil 0172-7217566
kerstin.c.reich@gmail.com



2. Vorsitzender:

Eduard Majic
Tel. 0751-5573949
Mobil 01 60-4 435300
info@konstruktionsbuero-majic.de



Breitensport-
wartin:

Susanne Lachenmann
Tel. 0751 35913988
Mobil 0172-7225190
susanne.lachenmann@t-online.de



1. Kassenwart:

Günter Bogenrieder
Tel. 0751-552244
gb@ribo-gmbh.de



2. Kassenwartin:

Regina Krummheuer
Tel. 0751-92425
krummheuer@fahrschule-krummheuer.de



Sportwart

Benjamin Seiffener
Mobil 0176-70382891
benniseiffener@web.de



Jugendwart:

Billy Dignath
Mobil 0176-70962699
billy.dignath@gmail.com

Tennisclub
Weingarten e.V.
Haslachstraße 10
88250 Weingarten
www.tc-weingarten.de



Ansprechpartner
Senioren:

Hermann Schöttle
Tel. 0751-24334
kuehnel-ingrid@t-online.de.



Ökostrom bekommt man an jeder Ecke. Bei der TWS ein Heimatgefühl.

Mit **twsNaturstrom** aus 100 % erneuerbaren Energien setzen Sie sich nachhaltig für den Klimaschutz und Ihre Heimat Oberschwaben ein.

Wir unterstützen Vereine, küren Lokalhelden, fördern Veranstaltungen, kulturelle und soziale Einrichtungen und vergeben Aufträge am liebsten an örtliche Handwerker und regionale Dienstleister.

Wechseln Sie jetzt einfach und unkompliziert:

www.tws.de/Strom oder Telefon 0751 804-4980

www.tws.de



Das Richtige tun.



Oberamtspitzegebäude — alte Sparkasse
Marktstraße 22

30. OKTOBER 1948

Weltspartag



1822
+ 200
2022

Geschichte schreiben
Zukunft gestalten
Erleben Sie 200 Jahre
Kreissparkasse Ravensburg:
www.ksk-rv.de/200jahre

 **Kreissparkasse
Ravensburg**